

Versandkostenvergleich PaketCheck startet in Österreich

Utl.: Bis zu 35% Ersparnis beim Paketversand erzielen =

Wien (OTS) - Seit heute ist [www.paketcheck.at]
(<http://www.paketcheck.at>), die erste Vergleichsseite für den privaten Paketversand online. Mit der Zunahme an Anbietern und einem immer dichteren Filial- und Partnernetz ist es schwieriger geworden, den Überblick zu bewahren. PaketCheck schafft diesen durch die einfache, einheitliche Eingabe und die übersichtliche Anzeige der verfügbaren Anbieter bzw. Tarife für die Sendung.

Aktuell werden Tarife für den nationalen, privaten Paketversand verglichen. Je nach Größe und Gewicht der Sendung können mit dem günstigsten Anbieter bis zu 35% Kostenersparnis erzielt werden.

PaketCheck punktet aber auch durch Einfachheit. Dazu die Initiatoren Harald Kovacs und Gernot Singer: „Viele Leute sind sich gar nicht bewusst, welche Anbieter es gibt. Begriffe wie ‚Gurtmaß‘, die Eingabe der ‚Längsten und kürzesten Seite‘ oder die unterschiedliche Mindest- und Maximalgrößen sind nicht immer leicht zu verstehen. Da möchten wir gerne gegensteuern.“

PaketCheck wird laufend um neue Funktionen ergänzt werden. Dazu zählen die Wahlmöglichkeit nach Online- vs. Shop-Tarifen und die anbieterübergreifende Filialsuche, um nicht nur den günstigsten, sondern auch den nächsten Dienstleister zu finden.

~

Rückfragehinweis:

Gernot Singer
+43 664 400 36 32
gs@paketcheck.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/19505/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

091206 Feb 17

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20170209_OTS0092